

Scanned
by
405k

Mustek Amiga Scanner mit ColorKit Software

Taken from Amiga-Manuals-Website

Bedienungsanleitung

Deutsch

Mustek Amiga Scanner mit ColorKit Software

Bedienungsanleitung

Deutsch

Inhaltsverzeichnis

1. Installation

- 1.1. Systemanforderungen**
- 1.2. Installation des Scanners**
- 1.3. Der Mustek Handscanner**
- 1.4. Installation von ColorKit**
- 1.5. ColorKit von Diskette benutzen**
- 1.6. Installation auf Festplatte**

2. Das ColorKit Tool-Menü

- 2.1. Info**

3. Schnelleinstieg

- 3.1. Scanner-Einstellungen**
- 3.2. Scannen**
- 3.3. Ansicht**
- 3.4. Speichern**

4. Der Handscanner

- Mechanismus**
- Schalter**
- Scan-Modus Schalter**
- Pattern-Schalter**
- Helligkeitsregler**
- Auflösungs-Schalter**

Diese Anleitung soll Ihnen helfen, Ihren Mustek-Scanner richtig zu installieren und die wichtigsten Funktionen von ColorKit kennenzulernen. Weiterhin empfehlen wir Ihnen einfach **Learning by doing**.

1. Installation

1.1. Systemanforderungen

Amiga-Computer mit min. 2MB Speicher

Monitor

Kickstart 1.3 oder höher

Workbench 1.3 oder höher

Eine Festplatte ist zwar nicht unbedingt erforderlich, wird aber dringend empfohlen. Das optimale System hat min. 4MB RAM und eine Festplatte.

1.2. Installation des Scanners

1. Schalten Sie Ihren Computer aus
2. Stecken Sie das Interface in den Parallelport des Amiga
3. Schließen Sie das Netzteil an die entsprechende Buchse des Interface an
4. Schließen Sie den Mustek Scanner an die Scannerbuchse des Interface an
5. Stecken Sie das Netzteil in die Steckdose

Hinweis: Der Mustek Color Scanner benötigt eine Spannung von 15.5V, min. 800mA, Pluspol auf der Innenseite des Steckers.

1.3. Der Mustek Handscanner

Im Paket befindet sich der bewährte Mustek Color-Handscanner mit 262144 Farben und einer Auflösung von bis zu 400 dpi. Das Gerät hat folgende Bedienungselemente:

Starttaste – Diese wird während des Scannens gedrückt gehalten

ScanModusschalter – Hiermit können Sie zwischen den SuperColor-, Color-, Grau- und Text/Dither-Modus wählen.

DitherArtschalter – Dieser Schalter ist nur im Text/Dither-Modus aktiv. Das Quadrat ist dabei der Text-Modus und die Punkte der Dither-Modus. Je kleiner der Punkt, desto feiner ist die Rasterung der Vorlage auf dem Bildschirm.

Helligkeitsregler – Damit können Sie stufenlos auch während des Scannens die Helligkeit des Scans regulieren. Die optimale Einstellung hängt von der Vorlage ab (ausprobieren!)

Auflösungsschalter – Dieser Schalter hat zwei Betriebsarten, im Color-Modus können Sie damit 50, 100, 150 oder 200 dpi und im Grau- oder Text-Modus 100, 200, 300 oder 400dpi einstellen. Je höher dieser Wert ist, desto feiner ist die Wiedergabe des Bildes, desto mehr Speicherplatz wird aber auch benötigt.

1.4. Installation von ColorKit

Erstellen Sie sich zuerst eine **Arbeitskopie** der ColorKit Diskette und bewahren Sie die Originaldiskette an einem sicheren Ort auf. Möglicherweise befindet sich auf der ColorKit-Diskette eine Datei mit dem Namen READ_ME.TXT. Sie enthält Informationen, die erst nach der Fertigstellung der Anleitung verfügbar waren und gelesen werden sollten.

Installation der ColorKit Fonts

ColorKit benutzt einige Fonts, die kleiner sind als die standardmäßigen Amiga-Fonts. Die ColorKit Fonts müssen vor dem Start des ColorKit Programms installiert werden. Falls Sie Workbench 1.3 oder höher benutzen, müssen sich die **FixFonts** in Ihrem **SYS:System Verzeichnis** befinden. Die ColorKit Fonts werden durch das Installations-Program automatisch in Ihr System kopiert.

1.5. ColorKit von Diskette benutzen

1. Starten Sie Ihren Amiga
2. Laden Sie die Workbench
3. Legen Sie die Arbeitskopie der ColorKit-Diskette in das Laufwerk
4. Doppelklicken Sie auf das ColorKit Diskettensymbol
5. Doppelklicken Sie auf das ColorKit Icon

1.6. Festplatten-Installation

1. Starten Sie Ihren Amiga wie üblich
2. Legen Sie die ColorKit-Diskette in das Laufwerk
3. Doppelklicken Sie auf das ColorKit Symbol
4. Doppelklicken Sie auf das Install_Fonts Symbol. Damit werden die Fonts installiert.

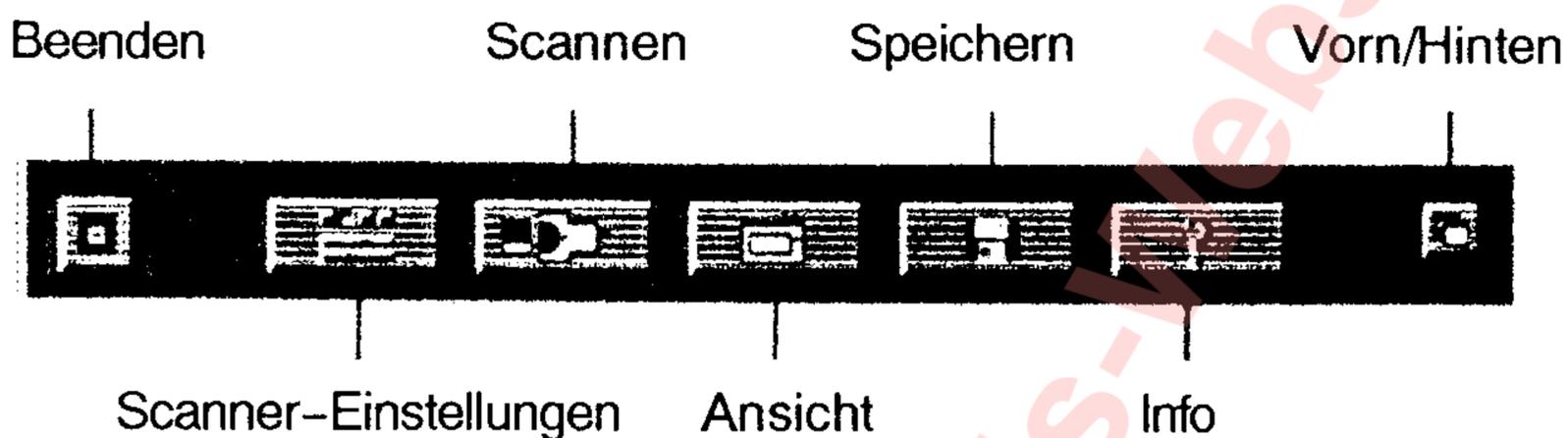
Installation auf Festplatte

1. Starten Sie Ihren Amiga
2. Laden Sie die Workbench
3. Legen Sie die Arbeitskopie der ColorKit-Diskette in das Laufwerk
4. Doppelklicken Sie auf das Install-Symbol
5. Wählen Sie die Sprache, Deutsch oder Englisch.
6. Wählen Sie indem erscheinenden File Requester das gewünschte Laufwerk und Verzeichnis, worin ColorKit sein Verzeichnis erstellt und sich installiert.
7. Wenn Sie gefragt werden, daß Sie in Ihrem Storage Verzeichnis DOUBLEPAL Treiber hätten, aber nicht in Ihrem Monitor Verzeichnis, müssen Sie ganz sicher sein, daß ihr Monitor diesen Modus auch darstellen kann bevor Sie installieren anwählen.
8. Jetzt wird die Installation vervollständigt. ColorKit ist nun auf Ihrer Festplatte installiert.
9. Doppelklicken Sie auf das Festplattensymbol, welches Sie zuvor unter Punkt 6 angewählt haben.
10. Doppelklicken Sie auf die ColorKit-Schublade, die sich nun auf der Festplatte befindet.
8. Doppelklicken Sie auf das ColorKit Icon in der ColorKit Schublade

Hinweis: Sollte nicht genügend Speicherplatz für ColorKit zur Verfügung stehen, erscheint eine Fehlermeldung. Schließen Sie in diesem Fall andere Applikationen oder leeren Sie Ihre RAM-Disk, um Speicherplatz zu gewinnen.

2. Das ColorKit Tool-Menü

Nach dem Start des ColorKit erscheint das ColorKit Tool-Menü.

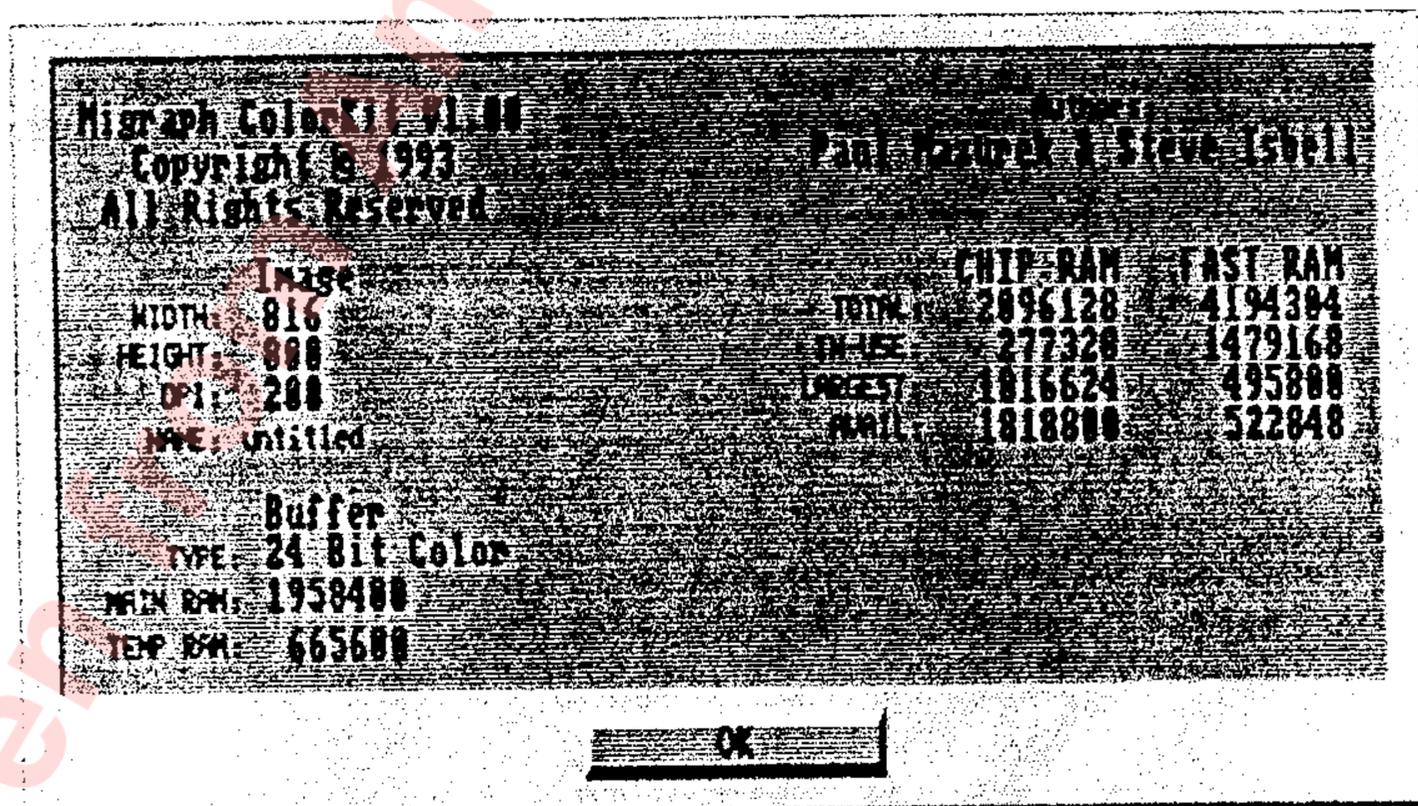


Alle Funktionen des ColorKit sind über dieses Menü zu erreichen.

2.1. Das Symbol Info



Dieses Symbol oder die Kurzwahl-Taste **F5** bringen das folgende Info-Fenster zum Vorschein. Der Abschnitt Bild zeigt Informationen nur bei vorher gescanntem Bild.



3. Schnelleinstieg

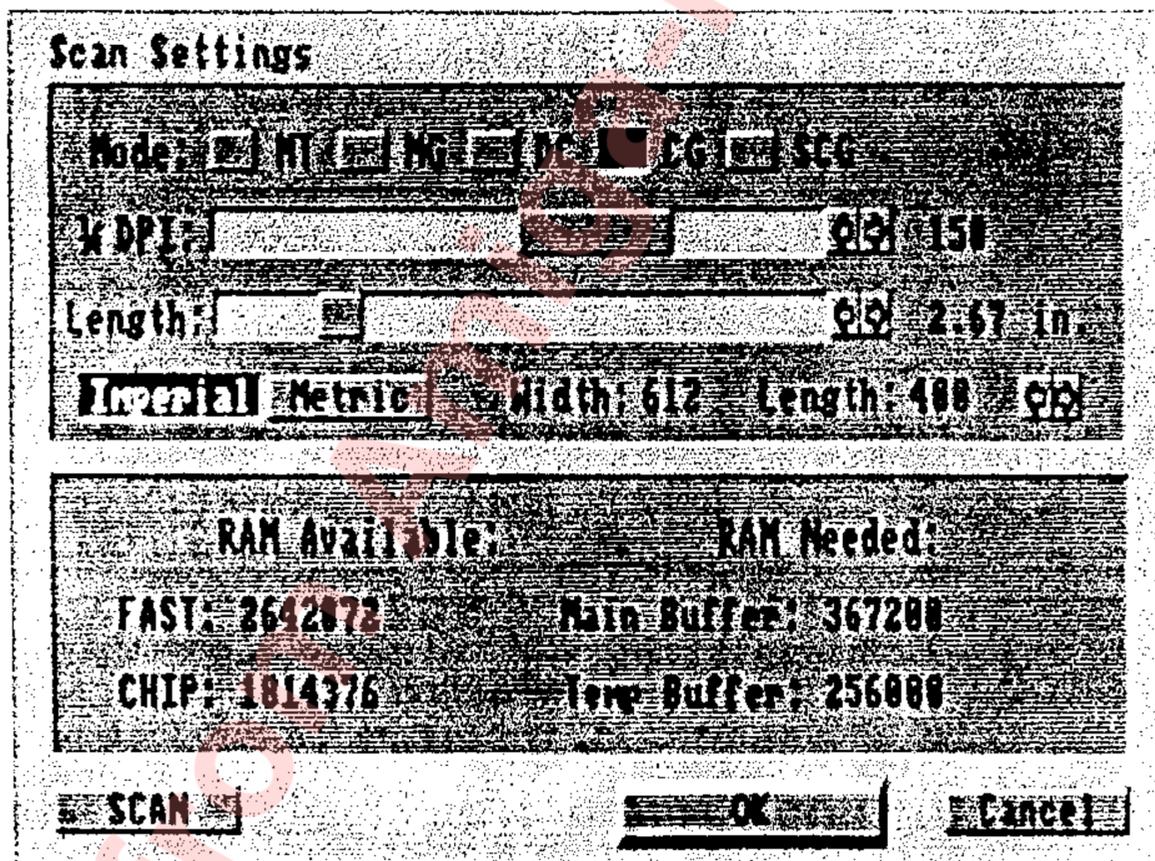
Dieser Abschnitt zeigt Ihnen Schritt für Schritt wie Sie mit ColorKit ein Bild scannen, sich ansehen und es abspeichern können. Diese Übungen gehen davon aus, daß Sie ColorKit auf Ihrer Festplatte installiert haben oder daß sich die Master Diskette im Laufwerk befindet. Sie brauchen außerdem auch ein Farbfoto.

1. Starten Sie ColorKit indem Sie auf das Programmsymbol doppelklicken.

3.1. Das Symbol Scanner-Einstellungen



2. Wählen Sie im ColorKit Tool-Menü dieses Symbol oder betätigen Sie die Kurzwahl-Taste F1. Es erscheint das Scanner-Einstellungen Fenster.



3. Wählen Sie ein Scan-Modus durch klicken aus und stellen Sie auch am Scanner den gleichen Modus ein. Bei diesem Beispiel ist **CG** Modus angewählt.
4. Wählen Sie eine Auflösung durch klicken aus und stellen Sie auch am Scanner die gleiche Auflösung ein. Bei diesem Beispiel ist **150** dpi angewählt (3/4 am Scanner).
5. Wählen Sie die Scanlänge entsprechend Ihrer Vorlage, indem Sie die Pfeiltasten betätigen oder den grauen Schieber bewegen.

6. Basierend auf Ihren Einstellungen benötigt das Bild einen Speicher, dieser und der Ihnen zur Verfügung stehender Speicher werden im zweiten Abschnitt des Scanner-Einstellungen Fensters angezeigt. Ihre Einstellungen bezüglich Scanmodus, Auflösung und Scanlänge dürfen kein größeres Bild als der Ihnen zur Verfügung stehenden Speicher ergeben.

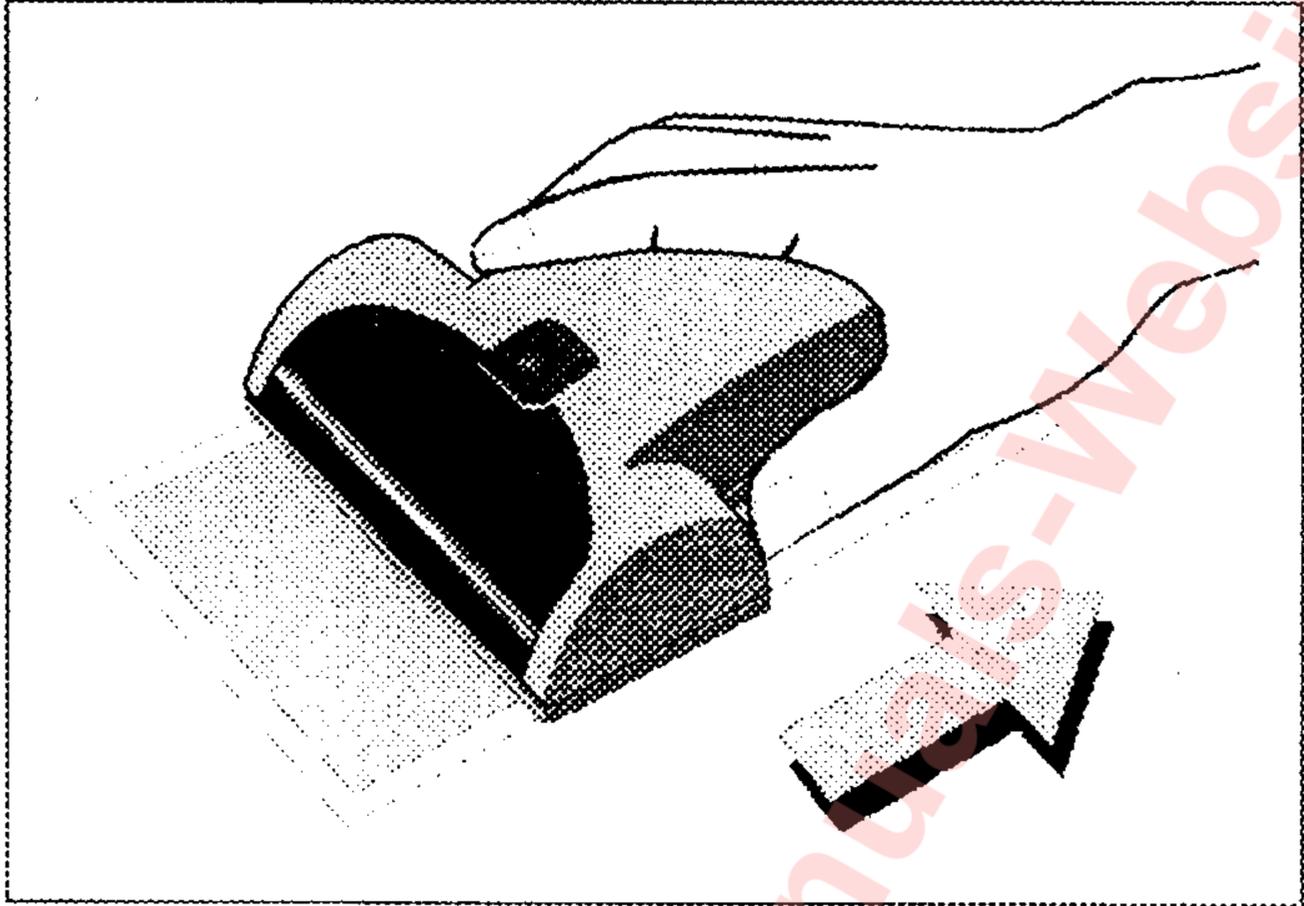
3.2. Das Symbol Scannen



7. Wählen Sie im ColorKit Tool-Menü dieses Symbol oder betätigen Sie die Kurzwahl-Taste **F2**. Daraufhin sollte an Ihrem Scanner die Scanlampe leuchten und das folgende Fenster erscheinen. Die Scanlampe an Ihrem Scanner ist eine Leuchtstoffröhre und braucht um volle Lichtstärke abzugeben etwas Aufwärmzeit. Sie können zwar sofort scannen indem Sie **Start Scan** betätigen, sollten aber wegen der Qualität die 30 Sekunden abwarten.



8. Betätigen Sie einmal den **Scan-Knopf** am Scanner, daß dieser leuchtet und ziehen Sie langsam den Scanner über die Vorlage.
9. Während Sie scannen, sehen Sie am Bildschirm nur eine schemenhafte Darstellung des eingescanten Bildes.
10. Sie können den Scanvorgang durch betätigen einer Taste beenden, ansonsten müssen Sie bis zu Ihrer Scanlängen Einstellung scannen.

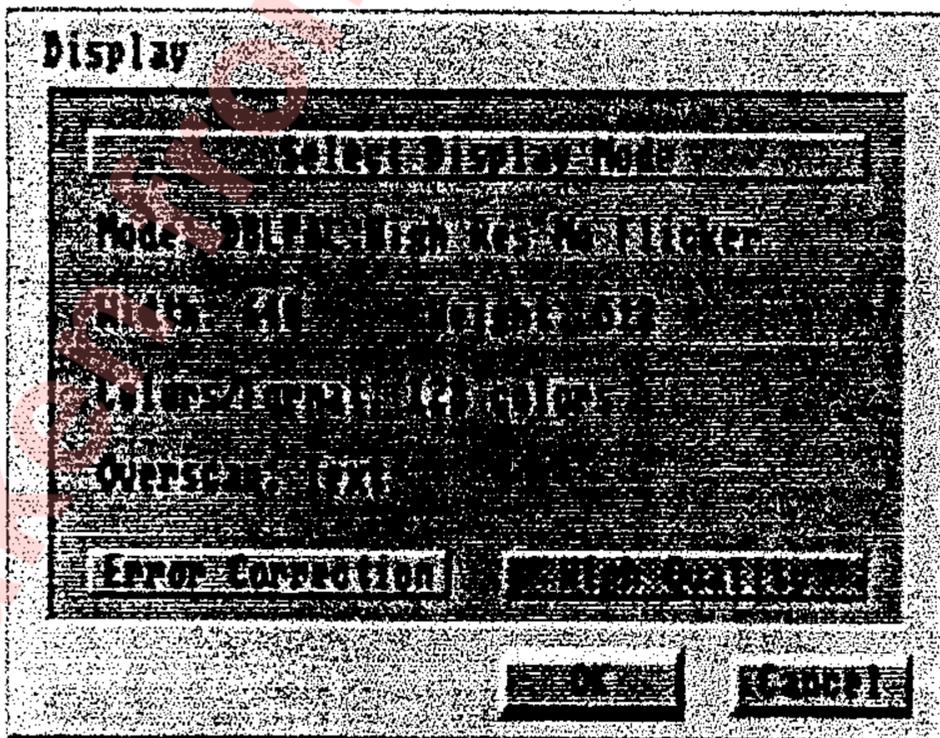


Ein Bild einscannen

3.3. Das Symbol Ansicht



11. Doppelklicken Sie auf dieses Symbol oder wählen Sie die Kurzwahl-Taste **F3**. Es erscheint das **Display Fenster**.

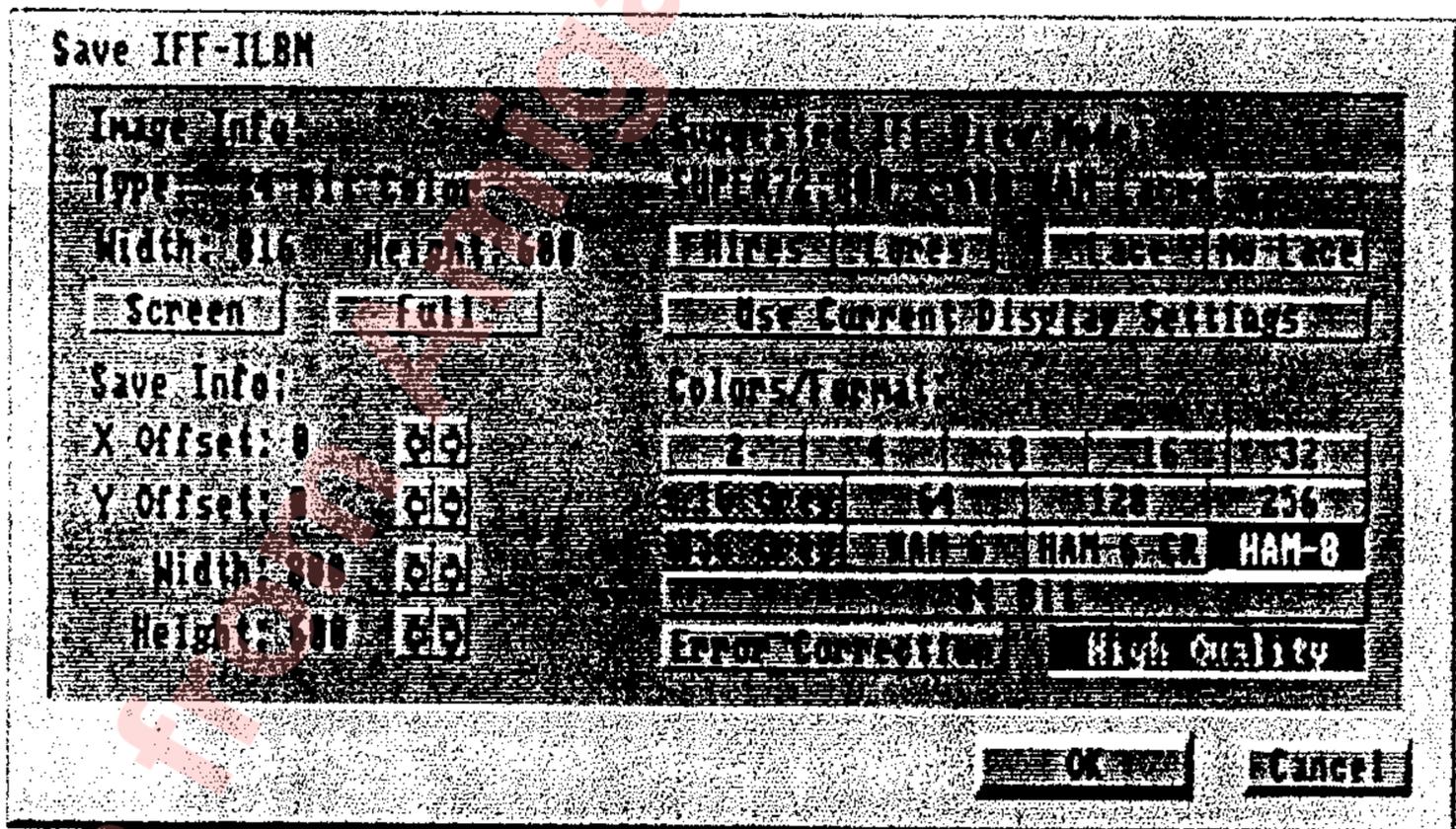


12. Klicken Sie auf **Display Modus Auswählen** und wählen Sie einen Standard **HAM** modus mit dem Sie bereits vertraut sind und klicken Sie OK.
13. Wenn Sie jetzt ein zweites mal auf OK klicken, wird das Fenster geschlossen und das Eingescannte Bild dargestellt.
14. Durch drücken der rechten Maustaste können Sie das ColorKit Tool-Menü sichtbar oder unsichtbar machen.

3.4. Das Symbol Speichern



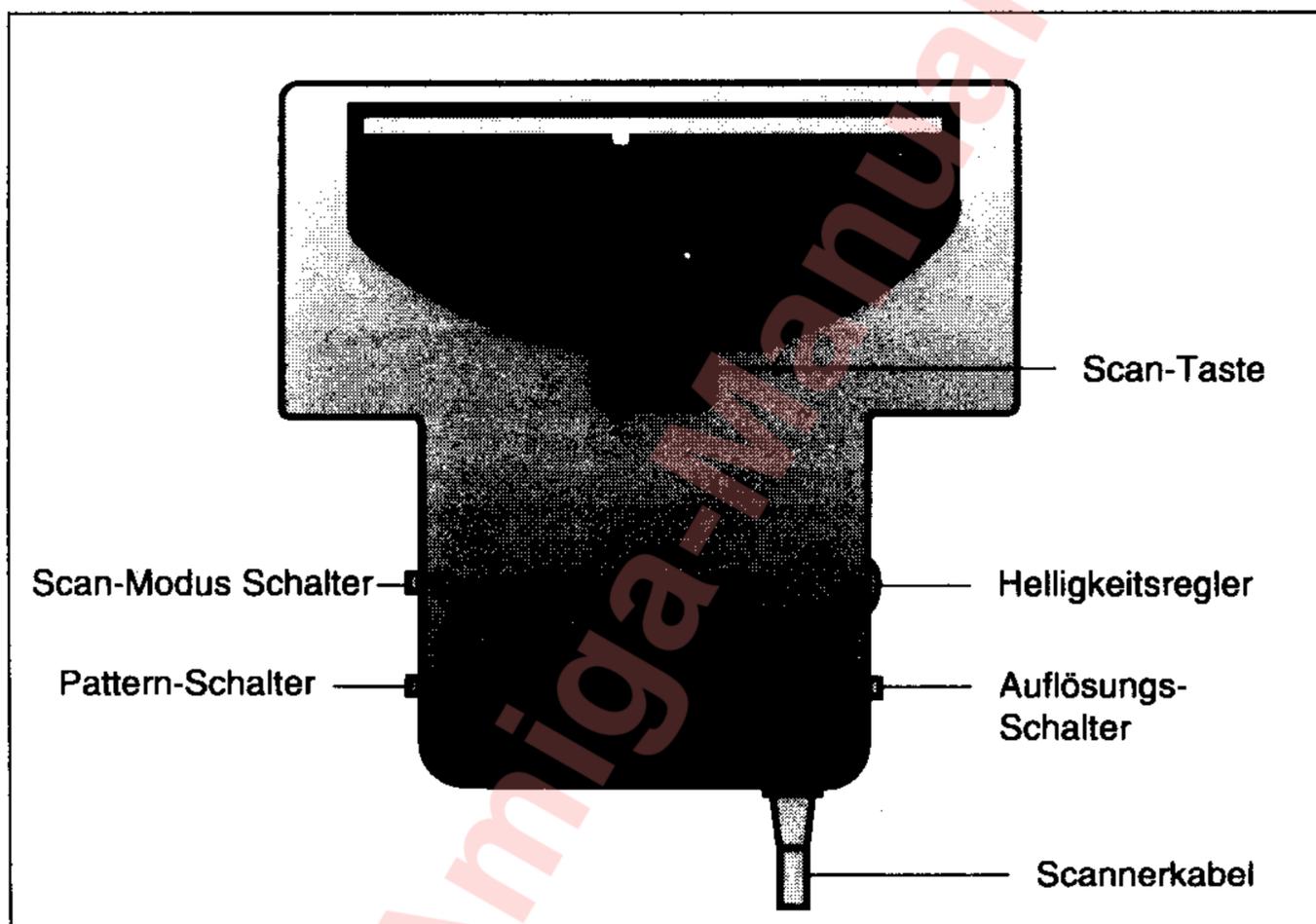
15. Dieses Symbol oder die Kurzwahl-Taste **F4** öffnen das **Speichern** Fenster, das hier dargestellt wird. Das Fenster wird nur dann dargestellt wenn Sie vorher ein Bild gescannt haben.



16. Hier können Sie Ihr Bild unter den für Ihr System möglichen Modi abspeichern.

Der Handscanner

Der CG-6000 ist ein leistungsstarker 18-Bit Farb-Handscanner, der 262.144 Farben unterscheiden kann. Der Einsatz des Scanners ist leicht zu erlernen, schon nach wenigen Versuchen werden Sie dessen Bedienung beherrschen. Lesen Sie diesen Abschnitt, um sich mit den verschiedenen Teilen des Handscanners und der Funktion der Schalter vertraut zu machen. Die folgende Abbildung zeigt die wesentlichen Bedienelemente des Scanners:



Mechanismus

■ Scan-Taste

Die Scan-Taste befindet sich leicht erreichbar oben auf dem Gehäuse des Handscanners. Manche Programme bezeichnen diese Taste auch als Start-Taste. Sie schaltet den Scanner in den Scan-Betriebsmodus.

Wenn ein Programm Sie auffordert, mit dem Scannen zu beginnen, drücken Sie einmal auf diese Taste. Eine rote LED in der Taste leuchtet und signalisiert dadurch, daß Sie den Scanner nun über das zu scannende Bild oder Dokument ziehen können. Sobald Sie diese Taste erneut drücken, erlischt die LED und der Scanbetrieb wird beendet.

■ Scan-Modus Schalter

Die Stellung des Scan-Modus Schalters bestimmt die Art, in welcher der Scanner ein Bild einliest. Folgende Stellungen sind möglich:

- *SCG - Super Color Gray (Echtfarbmodus)*
- *CG - Color Gray (Farbmodus)*
- *MG - Mono Gray (Graustufen-Modus)*
- *D - Dithered Color (Rasterfarben-Modus)*
- *T - Text (Textmodus)*

■ Pattern-Schalter

Der Pattern-Schalter hat nur in Verbindung mit dem Scan-Modus D/T (Dithered Color und Text) eine Wirkung.

■ Helligkeitsregler

Der Helligkeitsregler steuert die Helligkeit für das einzuscannende Bild.

■ Auflösungs-Schalter

Mit dem Auflösungs-Schalter stellen Sie die Auflösung in dpi (dots per inch - Punkte pro Zoll) ein. Je höher die Auflösung, um so detailgenauer wird das Bild. Zwei Auflösungsbereiche sind möglich -- 50/100/150/200 und 100/200/300/400 dpi. Der tatsächlich verwendete Bereich wird durch die Stellung des Scan Modus-Schalters bestimmt.

■ Scannerkabel

Am Ende des Scannerkabels befindet sich ein 8-poliger Stecker zum Anschluß an die Buchse der Schnittstellenkarte.

Schalter

Der CG-6000 verfügt über vier wesentliche Schalter, deren Bedeutung Sie erlernen sollten, um mühelos Bilder und Dokumente einscannen zu können. Dies sind der Scan-Modus Schalter, der Pattern-Schalter, der Helligkeitsregler und der Auflösungs-Schalter. Der folgende Abschnitt zeigt die Schalter und deren Funktionen auf.

Scan-Modus Schalter

Der Scan Modus-Schalter befindet sich links am Handscanner. Er hat vier Stellungen, mit denen die Art der Verarbeitung der eingescannten Daten bestimmt wird. Folgende Stellungen und Funktionen stehen zur Wahl:

- **SCG**

Im SCG Scan Modus erkennt der Scanner eine Farbtiefe von 18 Bit (262.144 Farben). Dieser Modus ist am besten geeignet zum Scannen von Farbfotos für Desktop Publishing Anwendungen oder Bildverarbeitung. Im SCG Modus stehen die Auflösungen 50-, 100-, 150- und 200-dpi zur Verfügung.

- **CG**

Im CG Scan Modus arbeitet der Scanner mit 12 Bit Farbtiefe (4.096 Farben), was für die meisten Farbbilder, die nicht professionell bearbeitet werden sollen, völlig ausreicht. Verwenden Sie den CG Scan Modus zum Scannen von Farbbildern immer dann, wenn Sie nicht unbegrenzt viel Arbeits- und Festplatten-speicher frei haben. Es stehen die Auflösungen 50-, 100-, 150- und 200-dpi zur Verfügung.

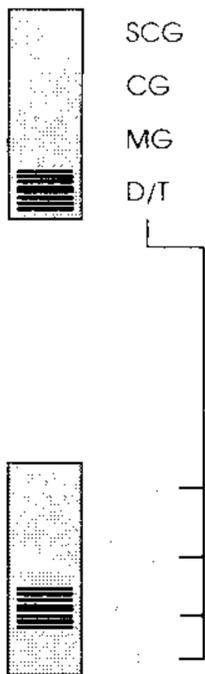
- **MG**

MG ist ein reiner Graustufenmodus und am besten geeignet, um Schwarzweißfotos mit verschiedenen Grautönen einzuscannen. Im MG Modus erkennt der Scanner 64 Graustufen. Sie wählen zwischen den Auflösungen 100-, 200-, 300- und 400-dpi.

- **D/T**

Der D/T Modus teilt sich in zwei Fälle auf -- D für Dithered Color (Rasterfarben) und T für Text. Der Rasterfarben-Modus (D-Modus) wird gewählt, indem Sie den Pattern-Schalter auf eine der drei Stellungen bringen, die mit kleinen Kreisen markiert sind. Der Text-Modus (T-Modus) ist aktiviert, wenn der Pattern-Schalter auf das Quadrat gestellt wird. In beiden Modi stehen die Auflösungen 100-, 200-, 300- und 400-dpi bereit.

Schalter



D - Dithered Color (Rasterfarben)

Im D-Scanmodus liest der Scanner nur drei Bits pro Pixel (Bildpunkt). Das eingescannte Bild wird durch Rasterung repräsentiert, indem die Farbstufen durch das Nebeneinandersetzen verschiedener Pixel aus den Grundfarben zusammengesetzt werden.

T - Text

Im T-Scanmodus erkennt der Scanner einen Bildpunkt nur als schwarz oder weiß. Dieser Modus ist am besten geeignet für das Einscannen von Schriftdokumenten, einfarbigen Zeichnungen und anderen Bildern, die keine verschiedenen Helligkeitsstufen aufweisen.

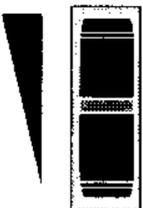
Pattern-Schalter



Der Pattern-Schalter befindet sich ebenfalls an der linken Seite des Handscanners. Er arbeitet nur in Verbindung mit dem D/T Scan Modus. Wenn der Scan-Modus Schalter auf D/T steht, bestimmt der Pattern-Schalter, ob im D-Modus (Rasterfarben) oder im T-Modus (Text) gescannt wird.

Steht der Pattern-Schalter auf dem Quadrat, so ist der Scanner im Text Modus. Steht der Pattern-Schalter auf einer der drei Stellungen mit den kleinen Kreisen, so befindet sich der Scanner im Dithered Color (Rasterfarben) Modus. **In jedem Fall muß der Scan-Modus Schalter auf D/T stehen, sonst hat der Pattern-Schalter keine Funktion.**

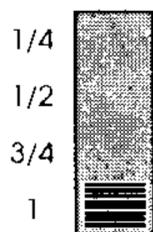
Helligkeitsregler



Der Helligkeitsregler an der rechten Seite des Scanners arbeitet ähnlich dem Ihres Fernsehgerätes. Er kann das ganze Bild heller oder dunkler regeln. Drehen Sie den Regler vor dem Scannen nach rechts, um ein sehr helles Bild abzdunkeln. Eine Drehung des Reglers nach links hellt ein dunkles Bild auf.

Verwenden Sie diesen Regler mit Vorsicht. Wenn Sie ein Bild zu sehr aufhellen, gehen vielleicht wichtige Bildinformationen verloren, und eine zu dunkle Einstellung kann ebenso Einzelheiten unerkennbar machen.

Auflösungs-Schalter



Mit dem Auflösungs-Schalter stellen Sie die Bildauflösung ein. Die Auflösung wird angegeben in dpi (dots per inch, Punkte pro Zoll). Sie beeinflusst die Anzeige des Bildes auf Bildschirm und Drucker. Der Schalter kennt zwei Bereiche, 50/100/150/200 und 100/200/300/400 dpi. Welcher Bereich gültig ist, hängt von der Stellung des Scan Modus-Schalters ab. Die folgende Tabelle zeigt die möglichen Auflösungen für die verschiedenen Scanmodi:

Tabelle 3-1. Auflösungen und Scanmodi

Auflösungs-Schalter \ Scan Modus-Schalter	1	3/4	1/2	1/4
SCG (Echtfarben)	200 dpi	150 dpi	100 dpi	50 dpi
CG (Farben)	200 dpi	150 dpi	100 dpi	50 dpi
MG (Graustufen)	400 dpi	300 dpi	200 dpi	100 dpi
D/T (Rasterfarben und Text)	400 dpi	300 dpi	200 dpi	100 dpi

Damit ist der Abschnitt über die Teile des Handscanners beendet. Im nächsten Abschnitt erfahren Sie mehr über den Scanner und die Funktionen der Scanner-Schalter.

